

Liebe Kolleginnen und Kollegen aus der Landwirtschaft und des Gartenbaus,

im Namen der Zivilcourage Miesbach schreibe ich euch zum Thema Neue Gentechnik.

Als Gemüsegärtnerin betreibe ich eine Solidarische Landwirtschaft bei Miesbach für Bio-Gemüse.

Die Entwicklungen auf EU-Ebene sind in unseren Augen besorgniserregend, denn der Gesetzesentwurf zur Neuen Gentechnik sieht vor, dass gentechnisch veränderte Lebensmittel nicht mehr gekennzeichnet werden müssten. Dadurch wäre die Wahlfreiheit von Landwirten und Verbrauchern abgeschafft, selbstbestimmt zu entscheiden, ob sie Lebensmittel oder Produkte ohne oder mit Gentechnik produzieren oder konsumieren. Gentechnik ist auch nicht mit den Anbauregeln des Ökolandbaus vereinbar.

Dieses Gesetz (es wird Anfang März abschließend im EU-Parlament verhandelt) würde die Lebensmittelproduktion, die Saatguterzeugung und die Umwelt stark verändern. Es liegen keine Studien über die Auswirkungen auf die Gesundheit des Menschen sowie die Natur vor.

Wir laden euch deshalb zu einer Veranstaltung ein, um konkrete Maßnahmen zu besprechen.

**Wann: 23.02.2026 um 19 Uhr**

Wo: Bräuwirt Miesbach

**Was wollen wir: wir möchten euch bei dieser Veranstaltung Vorschläge zum weiteren Vorgehen gegen das geplante Gesetz vorstellen und hoffen auf eure Unterstützung.** Die Verbraucher/innen in Deutschland sind mehrheitlich gegen die Neue Gentechnik, doch nur wenige werden aktiv. Wir als Landwirtinnen und Gärtner sollten die Verantwortung für gesunde Lebensmittel übernehmen.

Wer sich eine sachliche und wissenschaftliche Argumentation gegen die Neue Gentechnik anhören möchte, kann dies unter folgendem Link der AbL:

<https://www.abl-ev.de/themen/gentechnikfrei/aktuelle-veranstaltung-zum-trilog-beschluss>

<https://www.abl-ev.de/themen/gentechnikfrei>

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit. Solltet ihr zu unserer Veranstaltung kommen wollen, bitten wir um kurze Anmeldung per Mail an [jana.heenen@web](mailto:jana.heenen@web).

Falls ihr nicht kommen könnt, aber auch gegen das geplante Gesetz protestieren möchtet, könnt ihr uns gerne kontaktieren und wir teilen euch unsere Ideen zu Protestaktionen mit.

Freundliche Grüße

Jana Heenen